

Notizen

Vertragliche Zusammenarbeit

(UZ-Korr.) Zwischen der Arbeitsgruppe Rheumatologie am Pathologischen Institut der Karl-Marx-Universität...

Volker Braun beim Universitätschor

(UZ-Korr.) Der Lyriker Volker Braun besuchte eine Probe des Universitätschores der Karl-Marx-Universität...

Kolloquium der Juristen

(PD) Die Sektion Rechtswissenschaften veranstaltete kürzlich ihr 11. Kolloquium...

Promotionen

Promotion A

Angelika Antonowa, Sektion Chemie am 19. Februar; Massenspektrometrischer Nachweis von Klarhallern...

Neun Kollektive unserer Sektion Biowissenschaften stellten sich kürzlich zur Verteidigung des Staatstitels 'Kollektiv der sozialistischen Arbeit'...

Gründliche Analyse - gute Voraussetzung für zielgerechte und planmäßige Führung des Wettbewerbs

Die Schwerpunkte bzw. der konkreten Situation unterschiedlich sein werden, umfassen nicht alle, aber wesentliche Gesichtspunkte der Erziehungs- und Bildungsarbeit...

Wettbewerb eingereicht. Die Verteidigungen wurden vom Sektionsdirektor, seinem Wettbewerbsbeauftragten und drei Vertretern der Sektionsgewerkschaftsleitung...

Die besten Ergebnisse wurden im Berichtszeitraum zweifelslos dort erreicht, wo durch klar formulierte Aufgabenstellungen jedes Kollektivmitglied seine Aufgaben...

Eine gründliche Analyse des Standes der Kollektiventwicklung durch staatliche und gewerkschaftliche Leitungen und die Konzentrierung auf Schwerpunkte bilden gute Voraussetzungen für eine zielgerechte und planmäßige Führung des Wettbewerbs.



WÄHREND DER LEIPZIGER FRUHLIHRMESSE bringt die Studiobühne des Poesieltheaters 'Louis Fürnberg' noch einmal 'Scardanelli' von Stephan Heimlin zur Aufführung...

Kartenvorverkauf: HA Kultur, 701, Ernst-Schneller-Straße 6, und Musikalienhandlung Oelsner, Neumarkt. Foto: Louig

Kommentar: Zwei Dinge entwickeln

Die Sprachausbildung der ausländischen Aspiranten und Studenten an der Universität ist meines Erachtens von großer Bedeutung. Sie kann sowohl dem Erwerb der Sprachfähigkeit als auch der weltanschaulichen Erziehung dienen...

Wir entwickeln so meiner Meinung nach zwei Dinge gemeinsam: das Gefühl für die Sprache und zugleich das Gefühl für den Aufbau eines sozialistischen Landes mit all seinen Vorteilen, Sicherheiten und Schwächen...

Soziologisches Kolloquium

Am Mittwoch, dem 27. Februar, 17 Uhr, findet im Raum 0991 des Seminargebäudes das Sektionskolloquium der Sektion Marxistisch-leninistische Philosophie/Wissenschaftlicher Kommunismus...

Ansatzpunkt für Philosophiekongreß

Wissenschaftliche Session zu Problemen der Erkenntnistheorie

(UZ-Korr.) Am 8. Februar fand die 3. Arbeitstagung zu Problemen der marxistisch-leninistischen Erkenntnistheorie statt. Diesmal war das Problem Erkenntnis - Handlung Diskussionsgegenstand...

lichen Philosophie, namentlich des Pragmatismus. Das von Prof. Dr. D. Wittich gehaltene Referat hatte die Beziehung zwischen Aussagen als Objektdarstellungen und Handlungsanweisungen zum Gegenstand...

Monika Schmidt

NEU ATLAS ZUR GESCHICHTE

Band 1

128 Seiten mit 275 Karten, 144 Seiten Erläuterungen und Register. Format 18,7x27 cm, Leinen 29,- Mark. I. Auflage, Best.-Nr. 599 000 6 Atlas Geschichte I

Band 2

etwa 112 Seiten mit etwa 164 Karten, etwa 144 Seiten Erläuterungen und Register. Format 18,7x27 cm, Leinen 29,- Mark. I. Auflage, erscheint 1975. Best.-Nr. 555 000 9 Atlas Geschichte II

In zwei Bänden

gemeinsam herausgegeben vom Zentralinstitut für Geschichte der DDR und dem VEB Hermann Haack, Geographisch-Kartographische Anstalt Göttingen/Leipzig. Historische Ereignisse und deren Zusammenhänge von den Anfängen der menschlichen Gesellschaft bis zur Gegenwart auf rund 450 Karten überzeugend dargestellt...

Bestellschein

Form for ordering the atlas, including fields for name, address, and university bookshop information.



Zeichnung: Jo Röll

Uni-Sport

Ausschreibung für das Messeturnier im Volleyball

Die Sportkommission des ORZ ruft zum Messeturnier im Volleyball auf.

Termin: 13. März 1974, 16 bis 21 Uhr - Vorrunde

20. März 1974, 16 bis 21 Uhr - Finalrunde

Austragungsort: Volkssporthalle Arno-Nitzsche-Straße

Teilnahmeberechtigt: Wissenschaftler, Mitarbeiter, Angestellte.

Keine Forschungsstudenten und aktiven Spieler.

Durchführung: Es wird in Staffeln gespielt (Anzahl der Staffeln je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften), jeder gegen jeden. Es sind zwei Gewinnsätze erforderlich, im Allgemeinen nach den Volkssportregeln.

Turnierleiter: Günter Krüger, ORZ, 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Hauptgebäude, 3. Etage, Zi. 36; Tel.: 7 19 23 02

Meldungen: Bis 28. Februar an den Turnierleiter.

Gelungene Schwimmerpremiere

Zur Bereicherung der studentischen Körpererziehung wird alljährlich im Bereich Schwimmen ein Fernwettbewerb für Sportgruppen ausgetragen, deren Beste im direkten Vergleich in einem Endkampf die Sieger ermitteln.

In diesem Studienjahr wurden erstmalig alle Universitäten, Hoch- und Fachschulen der DDR aufgerufen, sich zu beteiligen. Die Resonanz auf diesen Aufruf war recht beachtlich, denn etwa 200 Sportgruppen bestritten die Verikämpfe (in Halle an der Martin-Luther-Universität waren es z. B. 43 und an der Karl-Marx-Universität 45 Gruppen).

Infolge des unterschiedlichen Studienjahresablauf an den einzelnen Einrichtungen konnten jedoch nur sechs Universitäten und Hochschulen am Endkampf, der am 9. Februar in der DHFK-Schwimmhalle stattfand, teilnehmen.

Ergebnisspiegel:

- Staffeln der Sportgruppen (4x30 m Rücken, Brustschwimmen, Kraul) 1. Martin-Luther-Universität Halle I Gesamtzeit 9:17,4 2. Technische Hochschule Karl-Marx-Stadt 9:28,2 3. Karl-Marx-Universität (Journalistik, III. St.) 9:37,9 Herren: 1. Handelshochschule Leipzig Gesamtzeit 9:27,2 2. Karl-Marx-Universität (Medizin, III. St.) 9:27,9 3. Technische Hochschule Karl-Marx-Stadt 9:29,8 Staffeln der HSG (8x50 m Rücken, Brustschwimmen, Kraul, Lagen) - 1. Damen/4 Herren) 1. HSG DHK I Gesamtzeit 18:36,7 2. HSG DHK III 18:42,6 3. HSG MLU Halle 19:38,0 4. HSG KML Leipzig 20:05,8 -Misch-

Redaktionskollegium: Ina Ulbricht (Verantwortliche Redakteur); Roswitha John, Gudrun Schoufuß, Regina Möser (Redakteure); Dr. rer. nat. Wolfgang Dietrich, Dr. rer. pol. Harry Grannich, Dr. phil. Günter Katsch, Gerhard Mothow, Dr. rer. pol. Karla Poerschke, Jochen Schlievoigt, Dr. phil. Wolfgang Weiler. Satz und Druck: LVZ-Druckerei 'Hermann Dünker' III 18 138 Leipzig. Veröffentlicht unter Lizenznummer 65 des Rates des Bezirkes Leipzig. Anschrift der Redaktion: 701 Leipzig, Karl-Marx-Platz, Universitätshauptgebäude, PSF 920. Telefon: 719 22 15. Bankkonto: 5622-32-550 000 bei der Sparkasse Leipzig. Erscheint wöchentlich.